

Zukunftsschulen NRW

Realschule Enger auf der Landestagung "Zukunftsschulen NRW" am 28. September 2017 in Essen

Am 28.09.2017 fand in der Messe Essen die 4. Landestagung "Zukunftsschulen NRW" statt. Hierzu war die Realschule Enger als Referenzschule in diesem Netzwerk vom Schulministerium neben zehn weiteren Schulen aus NRW eingeladen, ihren Schwerpunkt "Entwicklung einer schulischen Feedbackkultur" den Besucherinnen und Besuchern im Rahmen eines "Markts der Möglichkeiten" vorzustellen. Als Repräsentanten der Schule waren Herr Blombach und Frau Diel hierzu in Essen und standen den vielen interessierten Lehrerinnen und Lehrern, vor allem aber auch Mitgliedern von Schulleitungen den ganzen Tag über zu diesem Thema Rede und Antwort.

Daneben lief am Stand eine von Frau Diel erstellte Dauerpräsentation zum Arbeitsfeld "Schulische Feedbackkultur", die von vielen Besuchern mit großem Interesse angeschaut wurde. Zudem wurden konkrete Arbeitsmaterialien vorgestellt, die an der Realschule z.B. zum Schülersprechtag, zum verbindlichen Schülerfeedback an die Lehrerinnen und Lehrer oder zur kollegialen Hospitation entwickelt worden sind. Und immer wieder gab es die zentrale Frage, wie es eine Schule schafft, dass alle Lehrerinnen und Lehrer diese Ansätze mittragen und auch umsetzen. Hier konnten Herr Blombach und Frau Diel viele Ideen weitergeben, die sie im Laufe der vielen Jahre Arbeit an der Realschule Enger gesammelt hatten. Ein besonderes Kompliment und Lob für die Arbeit zu diesem innovativen Thema erhielt die Schule indirekt, als im Rahmen einer Podiumsdiskussion Prof. Dr. Johannes Bastian auf die Frage der Moderatorin, was er denn unter gutem schulischen Feedback verstehe, antwortete, dass man sich hierzu einfach nur die Präsentation der Realschule Enger am Stand anschauen müsse. Denn die würde genau das zum Ausdruck bringen, was er unter einer guten schulischen Feedbackkultur verstünde. Das war das schönste Lob für die viele Arbeit zu diesem innovativen Themengebiet, das die Schule seit langer Zeit aus qualifiziertem Munde erhalten hat. Darauf können wir alle sehr stolz sein!